

HALBJAHRES- FINANZBERICHT

1. JANUAR BIS 30. JUNI 2022



Geschäftsentwicklung

KENNZAHLEN

	JAN-JUN 2022 IN T€	JAN-JUN 2021 IN T€	VERÄNDERUNG IN T€
Umsatz	45.443	38.761	+ 6.682
Rohergebnis	36.596	30.599	+ 5.997
Personalaufwand	28.573	24.258	+ 4.315
Betriebsergebnis (EBIT)	1.133	829	+ 304
Konzernergebnis	648	16	+ 632

GESCHÄFTSZAHLEN

Die IVU setzt ihren Wachstumskurs im Geschäftsjahr 2022 fort. Der Umsatz steigt im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 17 % auf 45.443 T€ (2021: 38.761 T€), das Rohergebnis steigt um 20 % auf 36.596 T€ (2021: 30.599 T€).

Die Personalkapazität konnte im Durchschnitt der ersten sechs Monate um 11 % auf 678 FTE (2021: 610) gesteigert werden. Die Personalkosten erhöhen sich um 18 % auf 28.573 T€ (2021: 24.258 T€). Der überproportionale Anstieg der Personalkosten ist neben Einmalwirkungen durch den Erwerb der LBW Optimization GmbH, insbesondere auf Gehaltserhöhungen für unsere IT-Fachkräfte zurückzuführen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum aufgrund höherer Reise- und Vertriebskosten sowie Einmaleffekten im Zusammenhang mit M&A-Aktivitäten.

Die Steigerung der Umsatzerlöse und des Rohergebnisses konnten die Steigerungen bei den Personalkosten und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen überkompensieren. Das Betriebsergebnis (EBIT) liegt mit 1.133 T€ (2021: 829 T€) über dem Vorjahresniveau und entspricht dem für die IVU typischen saisonalen Geschäftsverlauf.

Der operative Cashflow der IVU beträgt -1.732 T€ (2021: 5.504 T€). Dieser ergab sich im Vergleich zum Vorjahr aus der Veränderung bei den Forderungen und sonstigen Vermögenswerten. Im Cashflow aus

Finanzierungstätigkeit ist der Erwerb eigener Aktien mit 2.943 T€ in den ersten sechs Monaten 2022 berücksichtigt. Im Cashflow für Investitionstätigkeit sind Zahlungsmittelabflüsse für den Erwerb zweier Beteiligungen enthalten.

AUSBLICK

Die IVU ist sowohl personell als auch technisch sowie finanziell gut und robust aufgestellt: hohe Liquidität, guter Auftragsbestand und steigende wiederkehrende Umsätze. Der aktuelle Auftragsbestand für das Jahr 2022 deckt den geplanten Jahresumsatz für das laufende Geschäftsjahr vollständig ab. Der Fokus liegt daher auf der termingerechten Abarbeitung der Aufträge bis zum Jahresende.

Für das laufende Geschäftsjahr 2022 gehen wir unverändert von einem Konzernumsatz von über 105 Mio. € (Ist 2021: 102,9 Mio. €), einem Rohergebnis von über 80 Mio. € (Ist 2021: 75,8 Mio. €) und einem Betriebsergebnis (EBIT) von über 14 Mio. € (Ist 2021: 13,9 Mio. €) aus.

Wichtige Projekte

IVU.SUITE FÜR DEN VOLLELEKTRISCHEN MERCEDES-BENZ ECITARO

Optimales Last-, Lade- und Betriebshofmanagementsystem für Mercedes-Benz eCitaro: Um gemeinsam innovative Lösungen für den öffentlichen Verkehr der Zukunft zu entwickeln, haben Daimler Buses und die IVU einen umfassenden Rahmenvertrag abgeschlossen. Die geballte Expertise beider Unternehmen sorgt beispielsweise schon jetzt für eine Integration von Hard- und Software in einem einheitlichen eMobility-Gesamtsystem und unterstützt Verkehrsunternehmen so auf ihrem Weg in die Elektromobilität. Ab sofort lassen sich vollelektrische Mercedes-Busse inklusive der maßgeschneiderten Softwarelösung IVU.suite bestellen und direkt effizient auf der Straße einsetzen.

Dank der IVU.suite können Verkehrsunternehmen die eCitaro-Busse auf der Strecke überwachen, reibungslos abstellen, smart laden und wieder einsetzen. Das Komplettsystem berücksichtigt dabei stets alle relevanten Daten der Elektrobusse wie das Alter der Batterien, verfügbare Gesamtleistungen, einsatzbereite Ladesäulen und Energiekosten.

IVU.COCKPIT FÜR ÜBER 600 BUSSE IN LIMA, PERU

Perus Hauptstadt Lima ist mit über 8,5 Millionen Einwohnern als eine der größten Städte Südamerikas das kulturelle und wirtschaftliche Zentrum des Landes. Um die Menschen der Metropole miteinander zu verbinden, sorgt die Verkehrsbehörde Autoridad de Transporte Urbano para Lima y Callao (ATU) mit dem Verkehrssystem Sistema integrado de transporte (SIT) für einen gleichermaßen kunden- wie umweltfreundlichen Busverkehr.

Um dispositive Änderungen automatisch an das Fahrpersonal weitergeben zu können sowie Fahrgastinformationen in Echtzeit zu erhalten, führten die Betreiber des SIT nun IVU.cockpit in mehr als 600 Bussen ein. So können die beteiligten Busunternehmen auf fest eingebaute Bordrechner verzichten und alles, was für den Fahrbetrieb nötig ist, per Tablet erledigen.

ÜBERNAHME DER LBW OPTIMIZATION GMBH

Die IVU Traffic Technologies AG hat zum 9. April 2022 (Kaufvertrag vom 1. April 2022) mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2022 100 % der Anteile an der LBW Optimization GmbH mit Sitz in Berlin (LBW) erworben.

Die LBW, eine Ausgründung des renommierten Zuse-Instituts Berlin (ZIB), ist auf die Entwicklung neuer mathematischer Optimierungsverfahren spezialisiert, die direkt in die Produkte der IVU.suite integriert werden. Durch die Übernahme sichert sich die IVU dauerhaft den exklusiven Zugriff auf die weltweit führenden Optimierungsalgorithmen für Ressourcenplanung im Verkehrsbereich. Die LBW bleibt eine eigenständige Organisationseinheit und wird zum Optimierungslabor der IVU ausgebaut. Über Inhalte des Kaufvertrags wurde Stillschweigen vereinbart.

IVU BETEILIGT SICH MIT 20% AN TRENOLAB IN GORIZIA, ITALIEN

TRENOLab wurde 2015 im norditalienischen Gorizia gegründet und entwickelt mit inzwischen 20 Expertinnen und Experten spezielle Software-Tools für Eisenbahnen in aller Welt. Diese dienen einerseits der detaillierten Konstruktion von Zugfahrten unter Berücksichtigung der Netzinfrastruktur und andererseits der Simulation des Betriebsablaufs, um so die Robustheit von Fahrplänen zu prüfen.

Die Werkzeuge von TRENOLab werden zukünftig als Partnerprodukte in die IVU.suite eingebunden und erweitert so den Funktionsumfang von IVU.rail. So steht den Nutzern über eine enge Kopplung der TRENOLab-Produkte sowohl eine Fahrzeitberechnung als auch eine Fahrplankonstruktion und -simulation zur Verfügung. Über Inhalte des Kaufvertrags wurde Stillschweigen vereinbart.

Personal

PERSONAL

Die Personalkapazität steigt im ersten Halbjahr 2022 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 11 % auf 678. Um unsere Marktposition weiter auszubauen, investieren wir auch im laufenden Geschäftsjahr insbesondere für die Produktentwicklung und Projektarbeit in zusätzliche Mitarbeiter.

	2022	2021	VERÄNDERUNG
Anzahl der Mitarbeiter Stand: 30.6.	825	761	+ 8 %
Personalkapazität ¹ 1.1.-30.6. (Durchschnitt)	678	610	+ 11 %

¹ Unter Personalkapazität versteht man die rechnerische Anzahl von Vollzeitbeschäftigten (Full-time equivalent – FTE).

Der Arbeitsmarkt für IT-Fachkräfte ist zunehmend umkämpfter. Bisher ist es gelungen, wie geplant weiter zu wachsen und die „richtig Guten“ für uns zu gewinnen. Neben einem attraktiven Gehaltspaket wird die IVU dabei für die spannenden Aufgaben in kollegialer Arbeitsatmosphäre geschätzt – gepaart mit IT-Lösungen, die dem öffentlichen Verkehr helfen und so zu Klimaschutz und lebenswerten Städten beitragen.

AKTIENRÜCKKAUF

Die IVU hat vom 08.04. bis 27.04.2022 ein Aktienrückkaufprogramm durchgeführt, bei dem insgesamt 50.000 eigene Stückaktien zum Gesamtpreis von 920 T€ erworben wurden. Das entspricht einem Anteil von 0,28 % des Grundkapitals der IVU Traffic Technologies AG.

Grundlage für den Beschluss bildete die Ermächtigung der Hauptversammlung vom 29. Mai 2019, bis zum 28. Mai 2024 Aktien der Gesellschaft zu jedem nach § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG zulässigen Zweck zu erwerben. Dazu gehört insbesondere auch die Verwendung der Aktien zur Bedienung von Vorstandsvergütungen und Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen.

Der Erwerb der Aktien erfolgte durch ein von der Gesellschaft beauftragtes Kreditinstitut ausschließlich über die Börse (XETRA-Handel). Detaillierte Informationen sind auf der Internetseite der Gesellschaft unter <https://www.ivu.de/investoren/aktie> abrufbar.

RISIKEN

Die Risiken sind die im Geschäftsbericht 2021 auf den Seiten 44 bis 46 beschrieben. Es kommen keine neuen Risiken hinzu. Hinsichtlich der Auswirkungen des Coronavirus gehen wir weiterhin von einem insgesamt geringen Risiko für die Geschäftsentwicklung der IVU aus.

GuV und Gesamtergebnis

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. JANUAR BIS 30. JUNI 2022

	Q2-2022 T€	Q2-2021 T€	JAN-JUN 2022 T€	JAN-JUN 2021 T€
Umsatzerlöse	25.644	20.486	45.443	38.761
Sonstige Erträge	192	187	435	605
Materialaufwand	-4.760	-4.359	-9.282	-8.767
Rohergebnis	21.076	16.314	36.596	30.599
Personalaufwand	-16.024	-12.407	-28.573	-24.258
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	-736	-603	-1.379	-1.212
Sonstige Aufwendungen	-2.768	-2.108	-5.511	-4.300
Betriebsergebnis (EBIT)	1.548	1.196	1.133	829
Finanzerträge	0	0	0	0
Finanzaufwendungen	-81	-71	-143	-133
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Gemeinschaftsunternehmen	-61	-91	-61	-91
Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.406	1.034	929	605
Tatsächliche Ertragsteuern	-366	-61	-417	-99
Latente Steuern	-1	-245	136	-490
KONZERNERGEBNIS	1.039	728	648	16

Gesamtzahl Stammaktien (in Tausend Stück)	17.719	17.719
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,04	0,00
Anzahl der durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien (in Tausend Stück)	17.541	17.581
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,04	0,00

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

1. JANUAR BIS 30. JUNI 2022

	JAN-JUN 2022 T€	JAN-JUN 2021 T€
Konzernergebnis	648	16
Währungsumrechnungen	21	-6
In Folgeperioden in die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung umzugliederndes sonstiges Ergebnis	21	-6
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	21	-6
KONZERNGESAMTERGEBNIS NACH STEUERN	669	10

Bilanz

KONZERN-BILANZ ZUM 30. JUNI 2022

AKTIVA	30.06.2022	31.12.2021
	T€	T€
A. Kurzfristige Vermögenswerte		
1. Liquide Mittel	19.882	41.460
2. Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.415	20.364
3. Kurzfristige Forderungen gegen Gemeinschaftsunternehmen	7	5
4. Kurzfristige Vertragsvermögenswerte	15.011	12.605
5. Vorräte	2.812	3.181
6. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	29.855	29.596
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	89.982	107.211
B. Langfristige Vermögenswerte		
1. Sachanlagevermögen	1.845	1.597
2. Immaterielle Vermögenswerte	25.365	11.647
3. Finanzanlagen	537	347
4. Nutzungsrechte	8.491	8.708
5. Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	61
6. Latente Steuern	881	745
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	37.121	23.105
AKTIVA, GESAMT	127.103	130.316

PASSIVA	30.06.2022	31.12.2021
	T€	T€
A. Kurzfristige Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.682	3.834
2. Vertragsverbindlichkeiten	23.758	18.215
3. Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	1.499	1.451
4. Rückstellungen	9.701	10.688
5. Steuerschulden	930	913
6. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	11.095	14.986
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	49.665	50.087
B. Langfristige Verbindlichkeiten		
1. Leasingverbindlichkeiten	7.220	7.474
2. Latente Steuern	0	0
3. Pensionsrückstellungen	4.871	4.879
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	12.091	12.353
C. Eigenkapital		
1. Gezeichnetes Kapital	17.719	17.719
2. Kapitalrücklage	1.796	1.307
3. Gewinnrücklage	49.971	53.181
4. Sonstige Rücklage	-935	-956
5. Eigene Anteile	-3.204	-3.375
Eigenkapital, gesamt	65.347	67.876
PASSIVA, GESAMT	127.103	130.316

Eigenkapital

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNG

1. JANUAR 2021 BIS 30. JUNI 2022

	GEZEICH- NETES KAPITAL T€	KAPITAL- RÜCKLAGE T€	GEWINN- RÜCKLAGE T€	SONSTIGE RÜCKLAGE T€	FREMD- WÄH- RUNGS- AUS- GLEICH- POSTEN T€	EIGENE ANTEILE ZU ANSCHAF- FUNGS- KOSTEN T€	GESAMT T€
Stand 1. Januar 2021	17.719	581	47.377	-1.322	45	-1.602	62.798
Konzernergebnis 2021	0	0	9.319	0	0	0	9.319
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	257	64	0	321
Konzerngesamtergebnis nach Steuern	0	0	9.319	257	64	0	9.640
Erwerb eigener Aktien	0	0	0	0	0	-2.454	-2.454
Verwendung eigener Aktien	0	387	0	0	0	681	1.068
Zuführung aktienbasierte Vorstandsvergütung	0	339	0	0	0	0	339
Dividendenausschüttung (€ 0,20 je Aktie)	0	0	-3.515	0	0	0	-3.515
STAND 31. DEZEMBER 2021	17.719	1.307	53.181	-1.065	109	-3.375	67.876
Stand 1. Januar 2022	17.719	1.307	53.181	-1.065	109	-3.375	67.876
Konzernergebnis 01.01.-30.06.2022	0	0	648	0	0	0	648
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0	21	0	21
Konzerngesamtergebnis nach Steuern	0	0	648	0	21	0	669
Erwerb eigener Aktien	0	0	0	0	0	-2.943	-2.943
Verwendung eigener Aktien	0	319	0	0	0	3.114	3.433
Zuführung aktienbasierte Vorstandsvergütung	0	170	0	0	0	0	170
Dividendenausschüttung (€ 0,22 je Aktie)	0	0	-3.858	0	0	0	-3.858
STAND 30. JUNI 2022	17.719	1.796	49.971	-1.065	130	-3.204	65.347

Kapitalfluss

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG 1. JAN. BIS 30. Juni 2022

	JAN-JUN 2022	JAN-JUN 2021
	T€	T€
1. Laufende Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis vor Ertragsteuern der Periode	929	605
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	1.379	1.212
Veränderung der Rückstellungen	-1.004	-462
Zinsergebnis	143	133
Anteilsbasierte Vergütung mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	1.105	170
Nicht zahlungswirksame Aufwendungen / Erträge aus Nutzungsrechten und Leasingverbindlichkeiten	206	736
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	21	-6
Anteil am Ergebnis von Gemeinschaftsunternehmen	61	91
Veränderung von Posten des Umlaufvermögens und des Fremdkapitals		
Vorräte	369	-877
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	-4.616	3.980
Verbindlichkeiten (ohne Rückstellungen)	-77	890
Gezahlte Zinsen / Avalprovisionen	-79	-80
Gezahlte Ertragsteuern	-169	-888
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.732	5.504
2. Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in langfristige Vermögenswerte	-1.157	-505
Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	3	0
Auszahlungen für den Erwerb von Anteilen an konsolidierten Tochterunternehmen	-11.122	0
Auszahlungen für den Erwerb von Minderheitsbeteiligungen	-251	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-12.527	-505
3. Finanzierungstätigkeit		
Erwerb eigener Anteile	-2.943	-808
Auszahlungen zur Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-829	-814
Auszahlung von Dividenden	-3.858	-3.515
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-7.630	-5.137
4. Liquide Mittel		
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	-21.889	-138
Konsolidierungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	311	0
Liquide Mittel am Anfang der Periode	41.460	31.096
LIQUIDE MITTEL AM ENDE DER PERIODE	19.882	30.958

Erläuterungen

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die für den Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2022 angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den bei der Erstellung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2021 angewandten Methoden.

Die Kaufpreisallokation der Übernahme der LBW Optimization GmbH ist noch nicht abgeschlossen. Entsprechende Angaben in Bilanz und GuV sind vorläufig.

SAISONALITÄT DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit der IVU-Gruppe ergeben sich saisonale Effekte. Sie betreffen sowohl die Stellung von Wartungsrechnungen im ersten Quartal als auch höhere Projektrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

ERKLÄRUNG NACH § 115 ABS. 5 SATZ 6 WPHG

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Im zweiten Quartal 2022 hat Ute Witt, stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats und Vorsitzende des Prüfungsausschusses, 4.000 IVU-Aktien am Markt erworben.

Martin Müller-Elschner, Vorsitzender des Vorstands, hat im Berichtszeitraum 6.143 IVU-Aktien als Teil der variablen Vorstandsvergütung bezogen und verfügt zum 30. Juni 2022 über 245.967 IVU-Aktien.

Leon Struijk, stellvertretender Vorsitzender, hat im Berichtszeitraum 4.930 IVU-Aktien als Teil der variablen Vorstandsvergütung bezogen sowie 70 IVU-Aktien am

Markt erworben und verfügt zum 30. Juni 2022 über 30.000 IVU-Aktien.

Matthias Rust, Mitglied des Vorstands, hat im Berichtszeitraum 4.385 IVU-Aktien als Teil der variablen Vorstandsvergütung bezogen und verfügt zum 30. Juni 2022 über 26.290 IVU-Aktien.

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETERER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Halbjahresfinanzbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns sind so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Berlin, den 25. August 2022

DER VORSTAND



Martin Müller-Elschner



Leon Struijk



Matthias Rust

Finanzkalender

FINANZKALENDER

DONNERSTAG, 25. AUGUST 2022

Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.

DONNERSTAG, 17. NOVEMBER 2022

Quartalsmitteilung zum 30.09.

DIENSTAG, 29. NOVEMBER 2022

Eigenkapitalforum

MITTWOCH, 29. MÄRZ 2023

Geschäftsbericht 2022

MITTWOCH, 24. MAI 2023

Quartalsmitteilung zum 31.03.

DONNERSTAG, 25. MAI 2023

Hauptversammlung

MITTWOCH, 23. AUGUST 2023

Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.

MITTWOCH, 22. NOVEMBER 2023

Quartalsmitteilung zum 30.09.

Der Halbjahresfinanzbericht der IVU AG erfüllt die maßgeblichen Anforderungen des WpHG und enthält nach WpHG § 115 einen verkürzten Konzernzwischenabschluss, einen Konzernzwischenlagebericht sowie eine Versicherung der gesetzlichen Vertreter. Der Halbjahresfinanzbericht sollte mit dem Geschäftsbericht 2021 gelesen werden, der die Geschäftsaktivitäten der IVU AG umfassend darstellt und die verwendeten Finanzkennzahlen erläutert.

IMPRESSUM

Herausgeber

IVU Traffic Technologies AG

Der vorliegende Bericht kann als pdf-Datei unter www.ivu.de heruntergeladen werden.

Kontakt

Investor Relations
T + 49.30.859 06 -0
F + 49.30.859 06 -111
ir@ivu.de

Redaktion

IVU Unternehmenskommunikation

IVU Traffic Technologies AG

Bundesallee 88

12161 Berlin

Deutschland

T+49.30.859 06 -0

F+49.30.859 06 -111

kontakt@ivu.de

www.ivu.de